

# BLICK

2018

Verbandstag der Augentoptiker und Optometristen in NRW  
am 11. November 2018 in Dortmund, Westfalenhallen, Goldsaal



**EINLADUNG UND  
PROGRAMM**

**AUGENOPTIKER- UND  
OPTOMETRISTENVERBAND NRW**



# INDUSTRIEPARTNER

**MENRAD**  
THE VISION

AUGENOPTIKER AUSGLEICHSKASSE



**HS IPRO**  
INTERNATIONAL



**WEVINET**  
Wetzlich Viersen Network

**DOZ**  
VERLAG



DEUTSCHE  
AUGENOPTIK AG

markennovy.com

**R**  
RODENSTOCK



CARL ZEISS VISION

**SIGNAL IDUNA**



 SEHKRAFT PUR

STRATEMEYER  
Die Glasmacher

**visall**  
Brillengläser – Visible High Tech

**VISIBILIA**  
EYE PROFILE

**opti**

**easyscan**

AOS UNTERNEHMENSBERATUNG



# PROGRAMM

09.00 Uhr	<b>„Get-Together“ bei Kaffee und Frühstückssnacks/Fotoshooting mit Urs Meier</b> Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner – 3Pur GmbH – Deutsche Augenoptik AG – Easy Scan GmbH – Ferdinand Menrad GmbH & Co. KG – MARK’ENNOVY PERSONALIZED CARE, S.L. – Pricon GmbH & Co. KG – SIGNAL IDUNA – Visibilia GmbH – AOS Unternehmensberatung GmbH – Augenoptiker Ausgleichskasse VVaG – Carl Zeiss Vision GmbH – DOZ-Verlag Optische Fachveröffentlichung GmbH – Essilor GmbH – IPRO GmbH – OCULUS Optikgeräte GmbH – Rodenstock GmbH – Visall GmbH – Wetzlich Optik Präzision GmbH
10.30 Uhr	<b>Begrüßung</b> Thomas Heimbach, Vorsitzender des Augenoptiker- und Optometristenverbandes NRW
10.45 Uhr	<b>„Am Handwerk führt in Nordrhein-Westfalen kein Weg vorbei“</b> Lutz Lienenkämper MdL, Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen
11.10 Uhr	<b>Die Branche im Blick</b> Thomas Heimbach u.a. im Interview mit Alex Versteeg, Geschäftsführer Essilor GmbH und Christian Müller, ZVA-Vizepräsident
12.00 Uhr	<b>Sportsvision – Herausforderungen für Augenoptiker bei sport-induzierten Gehirnerschütterungen</b> Markus Hofmann, M. Sc. Vision Science
12.30 Uhr	<b>Mittagspause</b> Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner
14.00 Uhr	<b>Zwischen den Fronten – Entscheidungen unter Druck</b> Urs Meier, ehem. FIFA-Schiedsrichter, Unternehmer, ZDF-Fußballexperte
14.45 Uhr	<b>Retinale Gefäßanalyse für die Optometrie: nichtinvasive Diagnose und Früherkennung vaskulärer Erkrankungen</b> Prof. Dr.-Ing. Dr. habil. Konstantin Kotliar, FH Aachen
15.15 Uhr	<b>Kaffeepause</b> Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner
16.00 Uhr	<b>Pathologie und Klinik der altersbedingten Makuladegeneration</b> Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Olaf Strauß, Charité Berlin
16.30 Uhr	<b>Blaues Licht – Fluch oder Segen?</b> Frank Mielich, Carl Zeiss Vision GmbH
17.00 Uhr	<b>Schlusswort</b> Thomas Heimbach
bis 18.00 Uhr	<b>Ausklang der Veranstaltung</b> Mit netten Gesprächen, Currywurst und kühlen Getränken Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner

Der Besuch dieses Fachkongresses wird nach den ZVA-Spezialisierungsrichtlinien mit 4 Punkten bewertet!

JAGUAR EYEWEAR



DESIGNED TO PERFORM

# VORWORT LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,



der augenoptische Markt ist in Bewegung. Mittelständische Augenoptiker müssen sich ihren Platz zwischen immer mehr mittleren

und großen Filialisten suchen. Die Industrie macht durch Fusionen von sich reden. Onlinehändler erkennen, dass „nur online“ nicht reicht und eröffnen große Geschäfte in 1a-Lagen in den Innenstädten und versuchen, zahlreiche kleinere Betriebe über Partnerprogramme an sich zu binden. Dazu kommt das sich zuspitzende Problem des Fachkräftemangels und der Reglementierungseifer der Politik.

Jeder von Ihnen wird anders mit den sich daraus ergebenden Anforderungen umgehen. Wege, sich auf dem Markt zu behaupten, gibt es – wie so oft – viele. Manchmal ist es dann die Kombination aus der Stärkung von fachlichen Kompetenzen und persönlichen Stärken, die den erwünschten wirtschaftlichen Erfolg bringt.

Bei der Zusammenstellung des diesjährigen Blick● haben wir großen Wert darauf gelegt, Ihnen ein hochkarätiges Programm aus fachlichen, medizinischen, politischen und betriebswirtschaftlichen Themen zusammenzustellen. Es soll Ihnen zahlreiche Ideen und Impulse liefern, die Sie konkurrenzfähig halten.

Die Industrieausstellung wird in diesem Jahr wieder groß und attraktiv sein und das Programm für die teilnehmenden Augenoptiker und Optometristen eindrucksvoll abrunden.

Stärken Sie Ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen! Pflegen Sie den persönlichen Austausch mit Kollegen und Freunden aus der Branche! Kommen Sie und Ihre Führungskräfte am 11. November zum Blick● 2018, der größten Fortbildungsveranstaltung für Augenoptiker und Optometristen, nach Dortmund.

Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße

**Thomas Heimbach**

Vorsitzender des Augenoptiker- und Optometristenverbandes NRW



markt intern-  
LEISTUNGSSPIEGEL  
BRILLENGLÄSER  
2018\*

# 5 GRÜNDE FÜR STRATEMEYER

1. EXKLUSIVE MANUFAKTURGLÄSER –  
MADE IN GERMANY
2. WIR FANGEN AN,  
WO ANDERE AUFHÖREN
3. INDIVIDUELLE BERATUNG DURCH  
AUSGEBILDETE AUGENOPTIKER
4. HÖCHSTLEISTUNG STATT HÖCHSTPREIS
5. WIR SIND ERST ZUFRIEDEN,  
WENN IHR KUNDE ES IST



**STRATEMEYER**  
Brillenglasmanufaktur

Individuelle und nachhaltige Produktion perfekter Brillengläser: Dafür steht die Brillenglasmanufaktur Stratemeyer seit fast 70 Jahren an der Seite des traditionellen Augenoptikers. Exklusive und persönliche Brillengläser für ein optimales Sehergebnis, ganz nah an der Perfektion des natürlichen Sehens.

[www.stratemeyer.com](http://www.stratemeyer.com)

\*Im Brancheninformationsbrief Augenoptik/Optomietrie der markt intern Verlag GmbH, Ausgabe 27/2018, [www.markt-intern.de/redaktionen/augenoptikoptometrie/leistungsspiegel](http://www.markt-intern.de/redaktionen/augenoptikoptometrie/leistungsspiegel)

# GRUSSWORT LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN!



Was haben wir nicht alles in den letzten zwölf Monaten auf den Tisch bekommen – HHVG, DSGVO, Verträge mit Krankenkassen, Präqualifizierung. Immer wieder neue Verträge, Vorschriften, Formulare und Vorgaben.

Da jagte ein Rundschreiben von Ihrer Innung bzw. vom Verband das nächste. Manche in digitaler Form, manche gar als fertige Druckwerke und unterschriftsreife Verträge. Alle diese Schreiben haben eines gemein. Ihre Inhalte sind erst nach langen Gesprächen, Verhandlungen und teils juristischen Auseinandersetzungen zustande gekommen – immer mit der Intention, das Beste für die Mitglieder der Innungen herauszuholen. Da, wo dies noch nicht zur Gänze gelungen ist, wird weiter gearbeitet und verhandelt.

Sie hätten damit am liebsten nichts zu tun? Sie würden am liebsten ausschließlich Ihren Kunden zu gutem Sehen verhelfen?

Sie haben Glück! Als Innungsmitglied haben Sie den großen Vorteil, dass Sie nicht nur aktuell mit berufspolitischen Informationen versorgt werden, sondern alles auch so für Sie aufbereitet wird, dass Sie es leichter in Ihren betrieblichen Alltag einbauen können.

Fragen Sie sich auch manchmal, wo das alles noch hinführen soll? Wohin Augenoptik und Optometrie gehen? Wie wird es in Zukunft um die Folgeversorgung für Versicherte bestellt sein? Wie werden wir mit den gesetzlichen Krankenversicherungen abrechnen? Wie verändert die fortschreitende Digitalisierung unseren Betriebsalltag? Wie wird die Produktgruppe 25 aussehen, die vom Spitzenverband Bund der Krankenkassen erlassen wird? Wie können wir die Meisterprüfung auf ein höheres Niveau heben? Wie können

unsinnige Forderungen im Rahmen der Präqualifizierung vermieden werden?

Fragen über Fragen, von denen Ihr Verband eine große Zahl bereits geklärt hat bzw. gerade klärt.

Lassen Sie sich aktuell am 11. November in Dortmund informieren!

Kommen Sie unbedingt und nutzen Sie den Verbandstag und profitieren Sie von anspruchsvollen und für die Praxis relevanten Vorträgen.

Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Tagung!

Mit kollegialen Grüßen

**Christian Müller**  
ZVA-Vizepräsident, stellv. Vorsitzender  
des Augenoptiker- und Optometristen-  
verbandes NRW

# Erlebnis Gleitsichtbrille



Jetzt zum Preis von  
899.- € vorbestellen!

## DAS GLEITSICHTGLAS DEMO-SET

So überzeugend der unsichtbare Übergang von Fern- zu Nahbereich ist, so ungewohnt sind Gleitsichtgläser für viele im ersten Moment. Mit dem Gleitsichtglas Demo-Set der Deutschen Augenoptik AG können Sie das Sehen mit einer Gleitsichtbrille ganz einfach vor dem Kauf testen lassen.

Und nicht nur das, das Gleitsichtglas Demo-Set bietet viele Anwendungsbereiche:

- ▶ Sehen durch eine Gleitsichtbrille erfahrbar machen - direkt mit der Messbrille
- ▶ Veränderungen für Additionsaufsteiger darstellen
- ▶ Unterschiede zwischen Standard-Gleitsichtglas und individuellem Gleitsichtglas erkennen
- ▶ Vorteile eines Arbeitsplatzglases überzeugend demonstrieren





# VORTRÄGE

10.45 Uhr

## „Am Handwerk führt in Nordrhein-Westfalen kein Weg vorbei“

Lutz Lienenkämper MdL, Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen



„Das Handwerk in Nordrhein-Westfalen ist enorm vielseitig und hochprofessionell. Ob Augenoptiker, Mechatronikerin oder Elektriker: Unser Alltag wäre schlicht nicht zu schaffen ohne starkes Handwerk! In nordrhein-westfälischen Handwerksbetrieben arbeiten über 1,1 Million Beschäftigte. Sie erwirtschaften einen Jahresumsatz von 122,4 Milliarden Euro. Das Handwerk ist damit der stärkste Wirtschaftsbereich. Hinzu kommt noch: Rund 81.000 Auszubildende des Handwerks repräsentieren insgesamt fast ein Drittel aller Auszubildenden in Nordrhein-Westfalen und damit auch unser Erfolgsrezept der dualen Berufsausbildung. Kurzum: Am Handwerk führt in Nordrhein-Westfalen kein Weg vorbei. Ihm ist noch viel zuzutrauen. Als Minister der Finanzen freut mich der Erfolg des Handwerks besonders: Denn wir wollen mit einer soliden Finanzpolitik den Aufstieg für jede und jeden in Nordrhein-Westfalen ermöglichen. Das Handwerk ist dabei eine unverzichtbarere Stütze.“

11.10 Uhr

## Thomas Heimbach u.a. im Interview mit Alex Versteeg, Geschäftsführer Essilor GmbH, Braunschweig, und Christian Müller, ZVA-Vizepräsident



Das Jahr 2019 wird die Branche einmal mehr vor große Herausforderungen stellen. Um diesen erfolgreich entgegen treten zu können, müssen Augenoptiker über die aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden sein. Thomas Heimbach präsentiert relevante Zahlen und Fakten rund um Branche, Brille und Beruf und diskutiert mit Alex Versteeg und Christian Müller Themen wie HHVG, Hilfsmittelrichtlinien und Präqualifizierung, Krankenkassenverträge, die Fusion von Essilor und Luxottica, Online-Handel, Filialisierung, Positionierung mittelständischer Betriebe im Markt und die Fragen, die aus dem Auditorium kommen.

12.00 Uhr

## Sportsvision – Herausforderungen für Augenoptiker bei sport-induzierten Gehirnerschütterungen

Markus Hofmann, M.Sc. Vision Science (Optometry & Business), Zürich



Die Auswirkungen durch sportinduzierte Gehirnerschütterungen gewinnen zunehmend weltweit an Beachtung und stehen auf der Agenda diverser Interessenvertreter (Sportärzte, Spieler, Trainer, Vereine, Verbände). Rund 67% der von einer Gehirnerschütterung betroffenen Spieler rapportieren Veränderungen und Symptome an ihren Augen und an ihrer visuellen Wahrnehmung. Die Optometristen sind die primären Ansprechpartner für diese Problemstellungen.

Das Referat beschreibt das klinische Vorgehen in der optometrischen Praxis bei sport-induzierten Gehirnerschütterungen und deren Auswirkungen auf das visuelle System inklusive Fallbeispielen aus dem professionellen Eishockey-, Fußball- und Handballsport.

# PR0410 und Solitaire<sup>®</sup> Protect PRO 2.

Die perfekte Kombination aus umfassendem Lichtschutz und höchster Ästhetik. Herausragende Entspiegelung und höhere Transmissionswerte\* der Brillengläser garantieren klarste Sicht und natürliches Aussehen. Geben Sie Ihren Kunden Sicherheit – 365 Tage im Jahr.  
**See better. Look perfect.**

\* Im Vergleich zu anderen Lichtschutzlösungen am Markt.

**R** RODENSTOCK

14.00 Uhr



## Zwischen den Fronten – Entscheidungen unter Druck

Urs Meier, ehem. FIFA-Schiedsrichter, Unternehmer, ZDF-Fussballexperte

Er ist noch immer einer der bekanntesten Fußballakteure im deutschsprachigen Raum. Als Urs Meier 2004 offiziell seine Schiedsrichterkarriere beendete, hatte er in 27 Jahren 883 Spiele geleitet. Ob als erfolgreicher Geschäftsmann, im Stadion vor über 60.000 Zuschauern, vor Millionen selbsternannter Experten an den Bildschirmen, als ehemaliger Chef der Schweizer Spitzenschiedsrichter, als Berater der FIFA, der UEFA oder als Kommentator des ZDF – Urs Meier weiß, was es heißt, tagtäglich mit enormem Druck umzugehen. Zu den Besten der Welt gehörend, bewies er, wie man komplexe Situationen analysiert und in Sekundenbruchteilen eine Entscheidung fällt. Er vermittelt und setzt neue Maßstäbe im modernen Management, basierend auf Erfahrung, praktikabler Verknüpfung und lösungsorientierter Adaption aus dem Profisport und modernem Management.

14.45 Uhr



## Retinale Gefäßanalyse für die Optometrie: nichtinvasive Diagnose und Früherkennung vaskulärer Erkrankungen

Prof. Dr.-Ing. Dr. habil. Konstantin Kotliar, Studiengangsleiter „Augenoptik und Optometrie“, Fachbereich Medizintechnik und Technomathematik, FH Aachen

Die menschliche Netzhaut ermöglicht einen optisch unverzerrten Einblick in ihre Gefäße. Bei systemischen- und Augenerkrankungen vaskulärer Genese kommen sowohl strukturelle als auch funktionelle Veränderungen der Mikrogefäße und unter anderem retinaler Gefäße zustande. Mit modernen nichtinvasiven bildgebenden Verfahren lassen sich anhand der Fundusphotographie bzw. der optischen Verfilmung verschiedene Aspekte der retinalen Gefäßveränderungen nichtinvasiv und objektiv untersuchen. Im Vortrag werden diagnostische Methoden der retinalen Gefäßanalyse und ihre Anwendungen vorgestellt, die zum großen Teil auch im Alltag von Optometristen eingesetzt werden können. Beispielweise ermöglicht eine objektive, nichtinvasive Methode der statischen Gefäßanalyse ein zuverlässiges Screening vaskulärer Pathologie, wie z.B. arterielle Hypertonie, Diabetes Mellitus, metabolisches Syndrom, Arteriosklerose. Sogar bei scheinbar gesunden Patienten könnten mögliche pathologische Gefäßveränderungen früh erkannt werden und somit präventiv korrigiert werden, noch bevor die Erkrankung ausbricht. Die leistungsstärkere dynamische retinale Gefäßanalyse untersucht retinale Gefäße zeitkontinuierlich und kann dabei noch früher krankheitsspezifische Veränderungen von Gefäßstruktur- und Funktion, Gefäßpulsationen und -Vasomotionen, Gefäßsteifigkeit und metabolische Regulationsreserven erkennen.

Looking forward. **Software.**  
Experten. Online-Terminverein-  
barung. **Digitalisierung.** Handels-  
warenauftrag. Kids&Teens.  
**Service.** QR-Codes. Fassungs-  
logistik. Webshop. Statistik.  
PASKAL 3D. Neue Datenbank.  
**Sicherheit.** m:aba. MyEyeTrainer.  
Unternehmensanalyse. AOK-  
ZVA-Vertrag. **Vernetzung ...**

Sprechen Sie mit Ihrem IPRO-Berater!  
**Gleich hier** auf dem Verbandstag.



16.00 Uhr

## Pathologie und Klinik der altersbedingten Makuladegeneration

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Olaf Strauß, Experimentelle Ophthalmologie, Charité - Universitätsmedizin Berlin



Die altersbedingte Makuladegeneration ist eine „erworbene“ Form des zentralen Gesichtsfeldausfalls, die mit dem Alter auftritt. Wesentliche Merkmale sind die Entwicklung sogenannter Drusen, Veränderungen und Verlust des retinalen Pigmentepithels (RPE) und Veränderungen in der Bruch'schen Membran. Die Endstrecken der Erkrankung sind die geographische Atrophie (trockene Form), die mit einem großflächigen Verlust des RPE und damit auch der Zapfen in der Makula einhergeht. Von dieser Form sind ca. 80% der Patienten betroffen, wobei der Verlauf selbst sehr langsam erfolgt. Etwa 20% sind von der chorioidalen Neovaskularisation (feuchte Form) betroffen, die jedoch durch ihren sehr raschen Verlauf für 90% der Erblindung bei den Patienten verantwortlich ist. Im Alter von 75 Jahren sind etwa 40% der Bevölkerung betroffen. Für diese multifaktorielle Erkrankung ist eine Reihe von Risiko-Assoziationen beschrieben worden, unter anderem Rauchen, Alter, Geschlecht, genetischer Hintergrund (sogenannte Polymorphismen) und Bluthochdruck. Pathologisch manifestiert sich die Erkrankung im Gewebekomplex aus Photorezeptoren, RPE und Chorioidea. Einstiegsmechanismen sind eine Belastung der Gewebe durch toxische Substanzen unter anderem freie Radikale, die durch Photo-Oxidation unter blauem Licht entstehen, sich als Lipofuszin im Auge manifestieren. Eine chronische humorale und zelluläre Entzündungsreaktion führt zu degenerativen Prozessen. Ausschüttung von VEGF-A aus dem RPE als auch aus Immunzellen führt zu Aussprossung neuer Gefäße aus der Chorioidea in den subretinalen Raum mit der Folge, dass Ödeme und sogar Blutungen entstehen, die zum schnellen Sehverlust führen. Medikamente, die VEGF-A neutralisieren können, verhindern nicht nur die Blutgefäßneubildung, sondern verbessern auch den Visus. Für die geographische Atrophie steht bisher keine Therapie zur Verfügung.

16.30 Uhr

## Blaues Licht – Fluch oder Segen?

Frank Mielich, Dipl.-Ing. Augenoptik (FH), Project Manager Europe, Technology & Innovation/ New Product Implementation, Carl Zeiss Vision GmbH



Dass wir unsere Augen, genau wie die Haut, vor UV-Strahlung schützen müssen, ist wissenschaftlich und medizinisch valide begründet. Bei blauem Licht sind die für Augenoptik und Augenmedizin relevanten wissenschaftlichen Erkenntnisse differenzierter zu betrachten. In der Öffentlichkeit, aber auch in der Branche gibt es widersprüchliche, teilweise auch irreführende Meinungen, welche positiven oder schädlichen Einflüsse blaues Licht auf Augengesundheit, gutes Sehen, auf Wohlbefinden und unseren Stoffwechsel hat. Die verschiedenen Facetten und Wirkungen des blauen Lichtes - von der Notwendigkeit für Sehen, Wohlbefinden, Psyche bis zu gesundheitlichen Gefahren für Auge und Sehkraft - werden im Vortrag vorgestellt und diskutiert. Unterschiedliche Lösungsansätze durch moderne Brillengläser werden erläutert, aber auch Grenzen der Augenoptik bei der Minderung schädlicher Wirkungen blauen Lichts aufgezeigt.

MEHR SEHEN.  
MEHR ERLEBEN.



EINE  
**BRILLE**  
REICHT  
MIR NICHT!

»Ich lege Wert auf Design  
und Top-Qualität. Auch bei  
meinen Brillengläsern.«

**VARILUX**<sup>®</sup>

Weltweit

die

**#1**

unter den  
Gleitsichtglas-  
Marken\*

\*Quelle: Euromonitor, 2016 Daten. Einzelhandelsumsatz anhand UVP in der Brillenglas Kategorie, Gleitsichtglas Marken.

[www.varilux.de](http://www.varilux.de)

# GESCHÄFTSSTELLE

**Das gesamte Team der Geschäftsstelle steht Ihnen zu vielen Fragen in Ihrem Unternehmensalltag zur Verfügung. Wir unterstützen Sie u.a. in den Themenbereichen Krankenkassen, Ausbildung, Recht, Betriebswirtschaft, Marketing, Imagebildung und vielen mehr – schnell und unbürokratisch!**



## **Augenoptiker- und Optometristenverband NRW**

Ruhrallee 9 (Ellipson)  
44139 Dortmund  
Telefon: 02 31 / 55 22 100  
Fax: 02 31 / 55 22 111  
info@aov-nrw.de  
www.aov-nrw.de

Erreichen können Sie uns persönlich, per Post, Fax und E-Mail unter den angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Nutzen Sie auch den Verbandstag für ein persönliches Gespräch.

Wir freuen uns auf Sie!



AOS

UNTERNEHMENSBERATUNG

# Unternehmensberatung für Augenoptiker und Hörakustiker

Ihr Beruf ist etwas Besonderes und wir wissen das!

Mit Kompetenz, Leidenschaft und als absoluter Brancheninsider sind wir bundesweit das Beratungsunternehmen für augenoptische und hörakustische Unternehmen.

- Unternehmensnachfolge und Unternehmensvermittlung
- Existenzgründung und Expansion
- Unternehmensbewertung und Standortanalyse

[www.aos-beratung.de](http://www.aos-beratung.de)

AOS Unternehmensberatung GmbH | Ruhrallee 9 | 44139 Dortmund

T 0231/55 22-130 | F 0231/55 22-111 | E [info@aos-beratung.de](mailto:info@aos-beratung.de)



# EHRENAMT

**Der Augentoptiker- und Optometristenverband NRW – ein starker Partner für Sie! Knapp 70 Prozent der augenoptischen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen profitieren vom Leistungsspektrum des Augentoptiker- und Optometristenverbandes NRW. Der Verband vereinigt vier Innungen, davon drei in eigener Geschäftsführung.**

**Die Vorsitzenden sind:**

**Thomas Heimbach**

Heimbach Augentoptik und Hörakustik, Coesfeld  
Vorsitzender des Augentoptiker- und  
Optometristenverbandes NRW  
[t.heimbach@blickfelder.net](mailto:t.heimbach@blickfelder.net)

**Christian Müller**

Saarer Optik, Mülheim an der Ruhr  
Stellv. Vorsitzender des Augentoptiker  
und Optometristenverbandes NRW  
[saarer-optik@web.de](mailto:saarer-optik@web.de)

Alle Personen sind für Sie Ansprechpartner sowohl regional als auch auf Landesebene. Telefonisch sind sie über die Geschäftsstelle erreichbar.

**Die nordrhein-westfälischen Innungen werden durch die Obermeister vertreten:**

**Hans Josef Schümmer**

Augentoptikerinnung Aachen  
[info@optik-schuemmer.de](mailto:info@optik-schuemmer.de)

**Ulrich Schüttler**

Augentoptikerinnung Düssel-Rhein-Ruhr  
[ulrich-schuetzler@t-online.de](mailto:ulrich-schuetzler@t-online.de)

**Kai Jaeger**

Augentoptikerinnung Köln  
[k.jaeger@optikerinnung.de](mailto:k.jaeger@optikerinnung.de)

**Diethard Pankatz**

Augentoptikerinnung Westfalen  
[diethardpankatz@me.com](mailto:diethardpankatz@me.com)

**crocs**<sup>TM</sup>  
eyewear

centrostyle<sup>®</sup>  
around PEOPLE

centrostyle  
around PEOPLE

**PROBEAR**<sup>®</sup>  
E Y E G U A R D

XIRON<sup>®</sup>

PROBEAR

crocs<sup>®</sup>  
eyewear

.kiwami

MelTonic  
MILK SPORT

Abellie  
EYE OPTIKER UND OPTIKERIN  
1984

pricon

www.pricon.one

# ANMELDUNG ZUM BLICK.

**Online unter:**

[anmeldung.aov-nrw.de](http://anmeldung.aov-nrw.de)

**Offline unter:**

Augenoptiker- und  
Optometristenverband NRW  
Ruhrallee 9 (Ellipson)  
44139 Dortmund

Telefon: 02 31 / 55 22 100

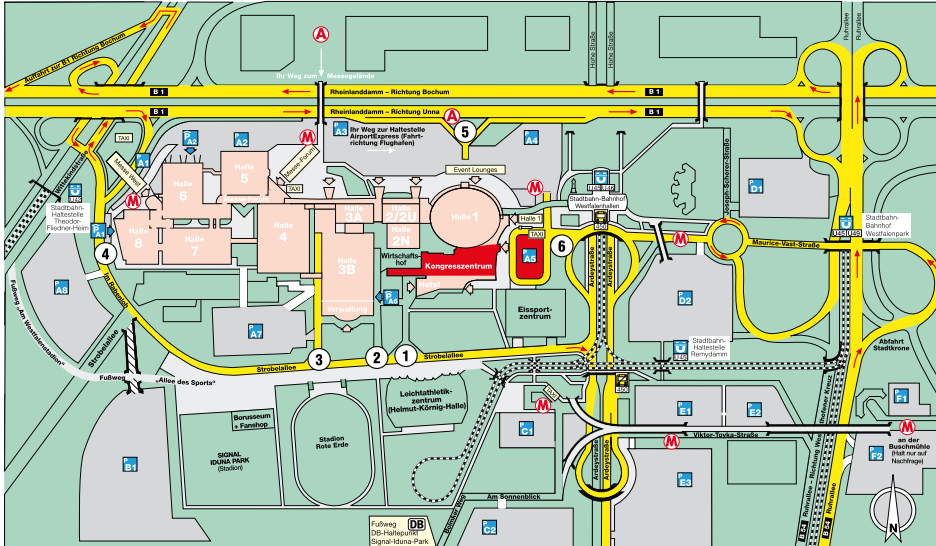
Fax: 02 31 / 55 22 111

info@aov-nrw.de

www.aov-nrw.de

**Hinweis:** Der Besuch dieses Fachkongresses wird nach den ZVA-Spezialisierungsrichtlinien mit 4 Punkten bewertet!

# VERANSTALTUNGSORT



**Goldsaal des  
Kongresszentrums  
Westfalenhallen  
Rheinlanddamm 200  
44139 Dortmund**

Parkplätze A4 und A5  
sind ausgeschildert,  
Tageskarte: 7 EUR

**Für Bahnreisende:**  
Mit der U-Bahn vom  
HBF Dortmund 10 Min.,  
Haltestelle Westfalenhallen

- Parkplätze
- Haltestelle Stadtbahn (mit Linien-Nr.)
- Haltestelle Bus (mit Linien-Nr.)
- Haltestelle MesseExpress\* (nur Ausstieg)
- Haltestelle AirportExpress\* (\*Einsatz bei speziellen Messen/Ausstellungen)
- Eingang
- Zufahrten ① Süd 1 (Hotel)
- ② Süd 2 (Wirtschaftshof)
- ③ Süd 3
- ④ West
- ⑤ Nord
- ⑥ Ost

# HOTELHINWEIS

**Für die Übernachtung  
empfehlen wir Ihnen  
drei Hotels in der Nähe:**

**Mercure Hotel Messe &  
Kongress Westfalenhallen**  
Strobelallee 41  
44139 Dortmund  
Tel. 02 31 / 12 04 245  
www.mercure.com  
(neben der  
Veranstaltungshalle)

**Dorint  
An den Westfalenhallen**  
Lindemannstraße 88  
44137 Dortmund  
Tel. 02 31 / 9 11 30  
https://hotel-dortmund.  
dorint.com

**Steigenberger Hotel  
Dortmund**  
Berswordtstraße 88  
44139 Dortmund  
Tel. 02 31 / 7 90 210  
www.steigenberger.com

Aufgrund der Bundesliga-Begegnung BVB - FC Bayern am 10. November in Dortmund, kann es zu Engpässen bei der Zimmerreservierung kommen. Buchen Sie also frühzeitig.

# opti 2019

DIE INTERNATIONALE MESSE FÜR  
OPTIK & DESIGN

## BUDGET-BONBON

Versüßen Sie als **Innungsmitglied**  
Ihren **opti-Besuch** mit dem  
**vergünstigten 3-Tages-Ticket**:  
Einfach auf [www.opti.de/nrw](http://www.opti.de/nrw) den  
**Gutschein-Code: NRW19** eingeben!

## FREUDEN- TRÄNEN **#keinzufall**

**25. – 27.**  
**JANUAR**

Messegelände München

[www.opti.de](http://www.opti.de)